

## Herren Bezirksliga Gruppe 1 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

Post SV Ansbach : DTV Diespeck  
Montag, 22.01.2024, 20:30 Uhr

### Nord, Kerschbaum und Schenke in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 9:1-Gasterfolg gegen den Post SV Ansbach hat der DTV Diespeck am Montag in weniger als 120 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksliga Gruppe 1 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) gesammelt. Beim Post SV Ansbach lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 9:27 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Erfolgsgarant in diesem Match war allen voran das untere Paarkreuz.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Nord / Kerschbaum wurden Radinger / Arold unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nach gewonnenem ersten Satz gaben danach Kleemann / Köllisch das Spiel gegen Schenke / Wittmann noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Tobias Kleemann machte mit Silke Wittmann beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Beim 5:11, 4:11, 6:11 gegen Carolus Schenke fand hingegen Stefan Radinger von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Wenig später ging es beim Spielstand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Andreas Kerschbaum war für Klaus Arold letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Mit 7:11, 11:7, 10:12, 6:11 verlor Christian Köllisch seine Partie gegen Dmitrij Nord. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Post SV Ansbach und des DTV Diespeck. Das folgende Einzel zwischen Tobias Kleemann und Carolus Schenke, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Silke Wittmann wurden am Nachbartisch Stefan Radinger unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Hierbei überließ Radinger seiner Gegnerin im dritten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Kaum was zu bestellen hatte derweil Klaus Arold beim 4:11, 6:11, 9:11 gegen Dmitrij Nord, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 5:17 für Arold und 7:7 für Nord seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 1:8. Lange umkämpft war die Partie zwischen Christian Köllisch und Andreas Kerschbaum, ehe sich der Gastspieler mit 14:12, 9:11, 6:11, 11:9, 9:11 durchsetzte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den Post SV Ansbach am 10.02.2024 gegen den SV NeuhoF an der Zenn um Wiedergutmachung, während die Gäste am 09.02.2024 gegen den SV 1970 Schalkhausen versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

#### Statistik:

##### Post SV Ansbach

Doppel: Radinger / Arold 0:1, Kleemann / Köllisch 0:1

Einzel: T. Kleemann 1:1, S. Radinger 0:2, K. Arold 0:2, C. Köllisch 0:2

**DTV Diespeck**

Doppel: Nord / Kerschbaum 1:0, Schenke / Wittmann 1:0

Einzel: C. Schenke 2:0, S. Wittmann 1:1, D. Nord 2:0, A. Kerschbaum 2:0